



## INKLUSION

Ergänzende Angebote aus dem Rahmenlehrplan für den Förderschwerpunkt Lernen  
für Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf  
im Förderschwerpunkt Lernen

### **Kompetenzerwartungen, Diagnostische Leitfragen und Entwicklungsorientierte Fördermaßnahmen**

Die unten aufgeführten **Kompetenzerwartungen** aus dem Rahmenlehrplan für den Förderschwerpunkt Lernen beschreiben, welche Kompetenzen eine Schülerin bzw. ein Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf im Förderschwerpunkt Lernen bis zum Ende der Jahrgangsstufe 4 erwerben soll. Der Lernprozess ist von der Lehrkraft in der Grundschulzeit individuell zu planen und zu gestalten.

Ausgangspunkt für die Lern- und Förderplanung ist die individuelle Lernausgangslage. Hinweise, um diese zu ermitteln, geben die **Diagnostischen Leitfragen**, die zu jedem Kompetenzbereich angeboten werden.

Jede Diagnostische Leitfrage verweist auf mehrere **Entwicklungsorientierte Fördermaßnahmen**, die von der Lehrkraft zur Gestaltung des individuellen Lernprozesses eingesetzt werden können. Farbige oder fett gedruckte Anmerkungen verweisen auf weitere Fördermaßnahmen in Teil 2 des Rahmenlehrplans.

### Kompetenzerwartungen im Rahmenlehrplan

#### **ETHIK: LEBEN IM KULTURELLEN UND ÄSTHETISCHEN UMFELD**

##### **Sich selbst im kulturellen Umfeld und der Umwelt orientieren und reflektieren**

- unterschiedliche Religionen achten

### Diagnostische Leitfragen und Entwicklungsorientierte Fördermaßnahmen im Rahmenlehrplan

#### **Sich selbst im kulturellen Umfeld und der Umwelt orientieren und reflektieren**

Diagnostische Leitfragen	Entwicklungsorientierte Fördermaßnahmen
Kann die Schülerin bzw. der Schüler <ul style="list-style-type: none"> <li>• typische Rituale ihrer/seiner kulturellen Lebensweise vorstellen?</li> <li>• Rituale andersartiger Kulturen achten?</li> <li>• unterschiedliche Religionen nennen?</li> <li>• einige Gebräuche der Religionsgemeinschaften nennen und deren Ausübung respektieren?</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Umgangsformen, Begrüßungsformeln und Tischsitten vorgeben und einüben</li> <li>• Bitten und Danken im Rollenspiel üben</li> <li>• Reisespiele spielen, z. B. „Wir reisen heute nach Istanbul“</li> <li>• Angebote aus interkulturellen Begegnungs- und Bildungseinrichtungen gemeinsam nutzen</li> </ul>

	<ul style="list-style-type: none"> <li>• verschiedene religiöse Orte gemeinsam besuchen</li> </ul> <p>» <b>Kommunikation/Sprache: Gesprächsbereitschaft und Gesprächssicherheit</b></p>
<p>Kann die Schülerin bzw. der Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• sagen, welche Religionen an der eigenen Schule durch Mitschülerinnen und Mitschüler vertreten sind?</li> <li>• Gemeinsamkeiten und Unterschiede erkennen und benennen?</li> <li>• die Unterschiede zwischen den Religionsgemeinschaften tolerieren?</li> <li>• die den Religionen gemeinsamen Gebote und ähnlichen Wertvorstellungen herausarbeiten?</li> <li>• diese Gemeinsamkeiten als Orientierung für ein friedvolles Zusammenleben nutzen?</li> <li>• aufgrund ihres bzw. seines Wissens extreme menschenunwürdige Auslegungen erkennen?</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• kooperative Gruppenarbeit ermöglichen</li> <li>• Plakatwände erstellen lassen</li> <li>• Gesprächskreise anbieten</li> </ul>